

14. Bernischer Gemeindekadertag

Ausgewogene Rezepte für alte und neue
Herausforderungen!

 **BGK**
Bernisches Gemeindekader

Stiftung
Dr. Alice Lüscher



Ausgewogene Rezepte für alte und neue Herausforderungen

Die Arbeit bei der Gemeinde ist doch einfach ein Traumjob: Geregelte Arbeitszeiten, ein sicherer Arbeitsplatz, gemächliches Tempo und kein Konkurrenz- und Preisdruck. So schön sollte man es auch mal haben! Die Realität sieht leider oft anders aus und die Tätigkeit auf einer Gemeinde kennt ihre ganz eigenen Spielverderber: Eine Milizbehörde bestehend aus Nörglern, Besserwisserinnen und Sparfüchsen, ein unbelehrbarer Gemeindepräsident mit zu vielen Eigeninteressen, unmotivierter Berufsnachwuchs und steigende Zahlen bei den Lehrabbrüchen, Quereinsteiger aus der Privatwirtschaft, die nach einem halben Jahr in unserer «Wohlfühloase» wieder das Handtuch werfen und nicht zu vergessen, das neue Allheilmittel «KI», welches unsere Arbeit nun sowieso bald unnötig machen wird.

Thema und Ziel

Für die Gemeinde zu arbeiten, bringt unterschiedliche Herausforderungen mit sich. Einige davon begleiten uns in der einen oder anderen Ausprägung schon unser ganzes Berufsleben lang, andere sind neu oder haben sich in den vergangenen Jahren zugespitzt. Wir sind deshalb immer wieder gefordert, neue Lösungsansätze zu entwickeln: Wie erreichen wir eine fruchtbare und zielführende Zusammenarbeit mit unserer Behörde? Welche Lösungsansätze kann KI der öffentlichen Verwaltung bringen und wo ist Vorsicht geboten? Wie können wir unseren Berufsnachwuchs für die Arbeit auf der Gemeinde begeistern und welche überraschenden Veränderungen bringt die Generation Alpha? Wie schaffen wir selber es, im immer rauer werdenden Umfeld und steigender Staatsverdrossenheit mehr Gelassenheit im Umgang mit Kritik zu entwickeln? Wie bewerkstelligen wir es, bei den angeworbenen Quereinsteigern die Begeisterung für unsere Branche zu entfachen? Mit Unterstützung unserer fachkundigen Referentinnen und Referenten suchen wir Antworten und entwickeln gemeinsam neue Perspektiven.

Der 14. Gemeindegadertag greift einige ganz spezifische Herausforderungen unseres Berufsalltags auf und versucht sich an ausgewogenen und vielleicht auch unerwarteten Rezepten im Umgang damit. Ein bewährtes Rezept des Gemeindegadertages aber bleibt unverändert bestehen: Genügend Zeit zum Austausch miteinander, denn «säg säuber», gemeinsam sind wir stärker.

08.15 Uhr	Eintreffen, Kaffee
09.00 Uhr	Begrüssung und Einstimmung in das Thema Thomas Krebs, Präsident Stiftung Dr. Alice Lüscher
09.10 Uhr	Politik und Verwaltung: Eine fruchtbare Zusammenarbeit Prof. Dr. Fritz Sager, Kompetenzzentrum Public Management, Uni Bern
09.50 Uhr	Generative KI im Gemeindealltag - Werkzeuge, Strategien und Fallstricke Alexander Sollberger, Präsident Verein Myni Gmeind
10.30 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Gen Z + Alpha - Verstehen, rekrutieren und begeistern Yannick Blättler, CEO & Founder NEOVISO AG
11.40 Uhr	Mehr Gelassenheit im Umgang mit Kritik Nadia Biondini Jörg, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation und betriebliche Mentorin mit eidg. FA
12.20 Uhr	Stehlunch
13.45 Uhr	Erfolgreiches Onboarding für Quereinsteiger/innen Fabio Blasi, Leiter Sourcing & Employer Branding Kantonsspital Aarau
14.25 Uhr	Pause
14.35 Uhr	Säg säuber, e Hampfele bärndütschi Gschichte Irene Graf, Mundartautorin
15.15 Uhr	Dank und Abschluss Marc Riesen, Vorstandsmitglied BGK
anschliessend	Netzwerkapéro

Datum	Mittwoch, 22. Oktober 2025
Zeit	ab 9.00 Uhr, anschliessend Netzwerk-Apéro
Ort	Hotel Seepark, Seestrasse 47, 3600 Thun
Kosten	CHF 150.– (inkl. Stehlunch und Apéro)
Anmeldung	www.weiterbildung-gemeindegader.ch
Anmeldeschluss	5. Oktober 2025 Platzzahl begrenzt, Berücksichtigung nach Anmeldedatum
Kontaktperson	Barbara Jenni, Kursmanagerin bwd Weiterbildung 031 330 19 20 barbara.jenni@bwdbern.ch
Organisatorische Hinweise	www.bwdbern.ch/bwd-wb/organisatorische-hinweise/